



Tag 62

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/2379661635507135>

Angebote • Veranstaltungen • 27.04.2022

Von Einzelkämpfer*innen zum gemeinsamen Handeln

Im HdS geht es morgen [27.04.] speziell um die Vernetzung von Honorarlehrkräften. – Der Ansatz, Erfahrungen auszutauschen, wo und wie verbindliche kollektive Vereinbarungen mit Auftraggeber*innen gelingen, ist aber auf viele andere Branchen übertragbar.

Tag 62

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/2379655132174452>

Aktuelles • 26.04.2022

5. Podcast, Teil 2: Konflikte und ihre Bewältigung

Elena Mika, selbstständige Mediatorin und Mitarbeiterin am Institut für Konfliktmanagement an der Europa-Uni Viadrina erklärt im neuesten HdS-Podcast ebenso wissenschaftlich wie praxisbezogen, wie Solo-Selbstständige konstruktiv mit Konflikten (insbesondere mit Auftraggeber*innen) umgehen können. – Es geht um klare Absprachen, Verhandlungen auf Augenhöhe und notwendige Perspektivwechsel.

Tag 57

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts2375052932634672>

NRW • AustauschBar • 28.04.2022

Online Kandidat*innen-Check

Die ver.di-Selbstständigen in Köln haben (anlässlich der NRW-Landtagswahl) in einer Woche regionale Kandidat:innen in der Online-AustauschBar zu Gast. – Wer sich anmeldet, kann gut zwei Wochen vor der Wahl Fragen und Forderungen auch einmal direkt an die Politiker:innen richten.

Und wer sich vor der Veranstaltung oder der Wahl schlau machen will, findet hier was die Parteien in ihren [Wahlprogrammen](#) schreiben.

Tag 56

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts/2375101392629826>

Unternehmen • Handel • Frankreich • sio/Reuters • 20.04.2022

Beschäftigung von Scheinselbstständigen Deliveroo-Manager zu Geld- und Bewährungsstrafen verurteilt

Neben den drei Managern, die wegen dem Einsatz von Scheinselbstständigen verurteilt wurden, soll auch die Plattform selbst zahlen: Die Höchststrafe von 375.000 € wegen „verdeckter Arbeit“.



Etwas ausführlicher und auch im Kontext der erwarteten EU-Aktivitäten zur Plattformarbeit berichtet [Euractiv](#).

Tag 50

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts/2370543723085593>

Neustarthilfe • 04.2022

[Neustarthilfe 2022 April bis Juni](#)

Das „Ostergeschenk“ der Regierung für weiterhin krisengeplagte Solo-Selbstständige ist da!

Unsere Vorstellungen sehen (seit 2020 und weiterhin) anders aus!

[Hilfen für Solo-Selbstständige solidarisch gestalten](#)

Tag 50

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts/2370512449755387>

Interview Gundula Roßbach • DAV • 04.2022

[Gesetzliche Rente wird dem demografischen Wandel trotzen](#)

DRV-Präsidentin Gundula Roßbach betont in einem aktuellen Interview, die gesetzliche Rente habe sich „als extrem flexibel und leistungsfähig erwiesen“, es sei aber „hinsichtlich der Anpassung an die veränderten Erwerbsbiografien sicher noch einiges zu tun“. Insbesondere wegen der häufiger werdenden Wechseln zwischen abhängiger und selbstständiger Arbeit – Stichwort Hybridisierung – bräuchten wir die Altersvorsorgepflicht für bisher nicht abgesicherte Selbstständige.

Dabei gehe es „nicht in erster Linie um die Finanzierung der Rentenversicherung“, sondern darum zu vermeiden, „dass die Betroffenen im Alter in Armut fallen“. Für eine generationengerechte Ausgestaltung der gesetzlichen Altersvorsorge plädiert sie dafür, dass „die unter Umständen entstehenden Belastungen gleichmäßig auf Ältere und Jüngere verteilt werden“. Die DRV-Berechnungen zeigten im übrigen eindeutig, „dass auch die Jüngeren langfristig auf eine positive Rendite ihrer Beiträge vertrauen können“.

Das komplette Interview mit der DRV-Präsidentin findet sich in der April-Ausgabe von [Aktuar aktuell](#).

Tag 49

Aktuelles • Veranstaltungen • 13.04.2022

[Von Einzelkämpfer*innen zum gemeinsamen Handeln](#)

„Dass Solo-Selbstständige auch *solo* denken, ist ein Trugschluss. Im Bereich der Erwachsenenbildung, wo freie Lehrkräfte an Volkshochschulen, an Musik(hoch)-


schulen, an Sprachschulen und unzähligen kommerziellen Bildungseinrichtungen unterrichten, gibt es seit geraumer Zeit Bündnisse und Interessenvertretungen, die sich mit Erfolg für gute Arbeit und faire Honorare einsetzen!



Das Vernetzungstreffen am 27.04.2022 (18:00 h – 20:30 h) dient dem Austausch von Erfahrungen darüber, wie kollektives Handeln um verbindliche Vereinbarungen mit (öffentlich-rechtlichen) Auftraggeber*innen gelingen kann.“

[Anmeldung ist bis zum 24. April 2022](#) möglich (über den Knopf [Registrieren](#)).

Tag 47

 **news** Betriebsverfassung • hla • 11.04.2022


[Betriebliche Mitbestimmung für das 21. Jahrhundert](#) [Sechs Punkte für die Zukunft](#)

„Im Reformvorschlag (Pkt. 5) wird der betriebsverfassungsrechtliche Arbeitnehmerbegriff dahingehend erweitert, dass arbeitnehmerähnliche Personen und Leiharbeitende einbezogen werden.“

Eine ausführliche Darstellung der Punkte findet sich in [Betriebliche Mitbestimmung für das 21. Jahrhundert](#). Gesetzentwurf für ein modernes Betriebsverfassungsgesetz. Arbeit und Recht, Sonderausgabe April 2022.

Tag 47

<https://www.facebook.com/buendnisdafdaz/posts/4722072777898042>

 DaF/DaZ • as • 11.04.2022

[Tarifverhandlungen Mindestlohn in der Weiterbildung](#)

„Unternehmen, die Dumpinglöhne zahlen, dürfen auf dem Markt keine Chance haben.“ kommentiert Daniel Merbitz, GEW.

Auch für die Honorarkräfte ist der Mindestlohn entscheidend, weil er in Honorar umgerechnet wird und als Orientierung für das BAMF-Mindesthonorar dient. 2019



hat der Haushaltsausschuss des Bundestages beschlossen, dass das Mindesthonorar an die Erhöhungen des Mindestlohns in der Weiterbildung angepasst wird.

Tag 43

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts/2365293693610596>


Pressemitteilung • Sophia Koenen, Jana Bart, Inna Felde und Christine Vigeant • 07.04.2022

Erwerbsarbeit im Ruhestand hat vielfältige Gründe – nicht nur finanzielle

Eine aktuelle IAB-Analyse zur „Erwerbsarbeit im Ruhestand“ kommt zu dem Schluss, dass unter denen, die im Rentenalter arbeiten, ein hoher Anteil – fast ein Viertel – selbstständig tätig ist.

Dominierend sind wie zu erwarten (mit gut zwei Dritteln) die geringfügigen Beschäftigungen und weit abgeschlagen rangiert die abhängige Beschäftigung (mit rund einem Zehntel) unter denen, die im Rentenalter erwerbstätig sind.

Der hohe Anteil an Selbstständigen, so das IAB, lasse sich damit erklären, dass es sich „überwiegend um die Fortführung einer bereits vor dem Rentenalter ausgeübten Selbstständigkeit handelt“.

Generell sieht das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in der [Analyse](#) keine erhebliche, aber eben stetig steigende zusätzliche Erwerbstätigkeit der Rentner*innen. – Im untersuchten Jahr 2018 waren demnach bereits über 14 % der Rentner*innen zwischen 65 und 74 Jahren zusätzlich erwerbstätig.

Tag 40

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts/2362933143846651>


InStart • 04.2022

„... schneller den Weg aus der Krise ...“

Das noch weitgehend unbekanntes Projekt *InStart* der Hamburger Sozialbehörde ist Anfang April an den Start gegangen. – Das Projekt richtet sich an Solo-Selbstständige und Kleinst-Personengesellschaften, die

- überschuldet sind und
- entweder gerne weiter selbstständig bleiben
- oder die Selbstständigkeit beenden möchten.

InStart will helfen, in der Krise die richtigen Entscheidungen zu treffen und schneller aus der Krise zu kommen.

Das Projekt ist seit dem 30.03. online und 5 Tage die Woche telefonisch zwischen 9 und 13 Uhr erreichbar unter 040/52 474 1818.



Tag 36

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts/2360128200793812>


Arbeitsmarktpolitik • Internationales/EU • Pressemitteilungen • 31.03.2022

Jobportal für geflüchtete Kultur-, Film- und Medienschafter ...

Heute Vormittag ist – unter Beteiligung von ver.di – das [Jobportal new-start-media](#) gestartet. Errichtet von einem Netzwerk aus Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften aus Medien und Kultur, eingerichtet von der Jobnet AG, richtet sich die Jobbörse ausdrücklich an Geflüchtete aus der Ukraine und Russland die eine abhängige oder selbstständige Tätigkeit suchen.

Das Jobportal ist durchgängig mehrsprachig: ukrainisch, russisch, deutsch und englisch. Es soll kontinuierlich ausgebaut werden und in der Ausbaustufe Angebote enthalten, die sich ausdrücklich an Geflüchtete richten.

Tag 36

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts/2310746532398646>


Statusfeststellungsverfahren • Online Redaktion • 01.04.22

Änderungen beim Statusfeststellungsverfahren

Ab morgen [01.04.2022] gelten einige (kleinere) Änderungen bei der Statusfeststellung durch die DRV. Die Änderungen, die Haufe hier ausführlich beschreibt und vor allem Verfahrensfragen betreffen, findest du im [Ratgeber Selbstständige](#) im Überblick:

- Es wird nicht mehr über die Versicherungspflicht in den Sozialversicherungen entschieden, sondern „lediglich“ darüber, ob die Tätigkeit selbstständig oder abhängig erfolgt. Das kommt letztlich auf des Gleiche raus, geht aber schneller und mit weniger Angaben.
- Es werden Prognoseentscheidungen eingeführt. Damit kann vor Beginn der Tätigkeit um eine Einschätzung zum Status durch die Deutsche Rentenversicherung (DRV) gebeten werden.
- Eine mündliche Anhörung im Widerspruchsverfahren soll die Prüfung erleichtern und beschleunigen.
- Last not least wird eine Gruppenfeststellung eingeführt. Das heißt: Zukünftig soll die DRV auf Grundlage einer Einzelfallprüfung ein Gutachten darüber abgeben können, wie der Status von weiteren Personen einzuschätzen ist, die in weitgehend identischen Auftrags- oder Arbeitsverhältnissen tätig sind.

Einen kürzeren Überblick über die Änderungen bei der Statusfeststellung gibt es auch unter [ihre Vorsorge](#) [Statusfeststellungsverfahren wird reformiert](#).



01.01.22

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts/2290029721136994>

 **Maschinenraum** • 01.01.22



Damit der [Ratgeber Selbstständige](#) tagesaktuell bleibt, waren jede Menge Änderungen fällig. – Alle wichtigen Zahlen und Fakten in dem umfangreichen Standardwerk sind jetzt aktualisiert auf die Werte des (hoffentlich besseren) Jahres 2022.

(Und wenn uns etwas durchgerutscht ist: Bitte kurz [Bescheid sagen](#).)